

Auflösung eines Postbank Girokontos nach dem Tod einer Kontoinhaberin/eines Kontoinhabers

Senden Sie den Schlusskontoauszug an folgende Adresse:

Schlusskontoauszug-empfänger | Vorname, Name
| Straße, Hausnummer

| Postleitzahl | Ort
| | | | |

Telefontagsüber | Vorwahl | Rufnummer
| | | | | | | | | | | | | | | |

Vorhandene Karten und Zahlungsverkehrsvordrucke habe ich vernichtet.

Tagesgeldkonto Dieser Auftrag beinhaltet auch ein bestehendes Tagesgeldkonto.

Hinweise

- Beachten Sie bitte die Hinweise auf der Rückseite Ihrer Durchschrift
- Bitte trennen Sie die Durchschrift ab, nachdem Sie den Auftrag ausgefüllt haben. Sie ist für Ihre persönlichen Unterlagen bestimmt.

Datum | Ort
| | | | | | | | |


Unterschriften 1. Berechtigte/r


2. Berechtigte/r


3. Berechtigte/r


4. Berechtigte/r


5. Berechtigte/r


6. Berechtigte/r


Filialvermerke

Bestätigung der Unterschrift/en der zur Auflösung des Kontos berechtigten Person/en durch Post, Postbank, Behörden oder Notar (soweit bei der kontoführenden Postbank Niederlassung nicht hinterlegt).

Der Auftrag ist **eigenhändig** unterschrieben von **1. Berechtigte/r:**

Legitimation

Vorname/n, Name – wie im Ausweispapier angegeben	
Geburtsort	Staatsangehörigkeit
Art und Nummer des Ausweises	
Ausstellende Behörde	
Ausstellungsort	Ausstellungsdatum
Tagesstempel	

Unterschrift


Der Auftrag ist **eigenhändig** unterschrieben von **3. Berechtigte/r:**

Legitimation

Vorname/n, Name – wie im Ausweispapier angegeben	
Geburtsort	Staatsangehörigkeit
Art und Nummer des Ausweises	
Ausstellende Behörde	
Ausstellungsort	Ausstellungsdatum
Tagesstempel	

Unterschrift


Der Auftrag ist **eigenhändig** unterschrieben von **5. Berechtigte/r:**

Legitimation

Vorname/n, Name – wie im Ausweispapier angegeben	
Geburtsort	Staatsangehörigkeit
Art und Nummer des Ausweises	
Ausstellende Behörde	
Ausstellungsort	Ausstellungsdatum
Tagesstempel	

Unterschrift


Der Auftrag ist **eigenhändig** unterschrieben von **2. Berechtigte/r:**

Legitimation

Vorname/n, Name – wie im Ausweispapier angegeben	
Geburtsort	Staatsangehörigkeit
Art und Nummer des Ausweises	
Ausstellende Behörde	
Ausstellungsort	Ausstellungsdatum
Tagesstempel	

Unterschrift


Der Auftrag ist **eigenhändig** unterschrieben von **4. Berechtigte/r:**

Legitimation

Vorname/n, Name – wie im Ausweispapier angegeben	
Geburtsort	Staatsangehörigkeit
Art und Nummer des Ausweises	
Ausstellende Behörde	
Ausstellungsort	Ausstellungsdatum
Tagesstempel	

Unterschrift


Der Auftrag ist **eigenhändig** unterschrieben von **6. Berechtigte/r:**

Legitimation

Vorname/n, Name – wie im Ausweispapier angegeben	
Geburtsort	Staatsangehörigkeit
Art und Nummer des Ausweises	
Ausstellende Behörde	
Ausstellungsort	Ausstellungsdatum
Tagesstempel	

Unterschrift


Auflösung eines Postbank Girokontos nach dem Tod einer Kontoinhaberin/eines Kontoinhabers

Senden Sie den Schlusskontoauszug an folgende Adresse:

Schlusskontoauszug-empfänger | Vorname, Name
| Straße, Hausnummer

| Postleitzahl | Ort
| | | | |

Telefontagsüber | Vorwahl | Rufnummer
| | | | | | | | | | |

Vorhandene Karten und Zahlungsverkehrsvordrucke habe ich vernichtet.

Tagesgeldkonto Dieser Auftrag beinhaltet auch ein bestehendes Tagesgeldkonto.

Hinweise

- **Beachten Sie bitte die Hinweise auf der Rückseite Ihrer Durchschrift**
- **Bitte trennen Sie die Durchschrift ab, nachdem Sie den Auftrag ausgefüllt haben. Sie ist für Ihre persönlichen Unterlagen bestimmt.**

Datum | Ort
| | | | | | | |


Unterschriften 1. Berechtigte/r


2. Berechtigte/r


3. Berechtigte/r


4. Berechtigte/r


5. Berechtigte/r


6. Berechtigte/r


1. Nachweis über den Tod einer Kontoinhaberin/eines Kontoinhabers

- Sterbeurkunde

2. Nachweis der Verfügungsberechtigung des / der Erben

- ein Erbschein (Ausfertigung),
- eine Eröffnungsniederschrift mit allen darin aufgeführten eröffneten Verfügungen (Testamente, Erbverträge, u. ä.),
- eine Bescheinigung des Nachlassgerichts über die Fortsetzung der Gütergemeinschaft.

3. Nachweis der Verfügungsberechtigung des Testamentvollstreckers

- ein Testamentvollstreckerzeugnis,
- eine Eröffnungsniederschrift mit allen darin aufgeführten eröffneten Verfügungen (Testamente, Erbverträge, u. ä.) und die vom Nachlassgericht bestätigte Erklärung, dass das Amt des Testamentvollstreckers angenommen wurde.

Die Postbank kann als ausreichenden Nachweis für die Kontoauflösung auch die Erklärung anerkennen, dass die Auftraggeberin/der Auftraggeber Alleinerbin/Alleinerbe ist oder im Namen und mit Einwilligung der Miterbinnen/Miterben handelt.

Dies gilt nicht bei Erbstreitigkeiten oder Zweifeln hinsichtlich der Auslegung oder Gültigkeit der vorgelegten Dokumente. In diesen Fällen ist stets ein Erbschein, eine Bescheinigung des Nachlassgerichts über die Fortsetzung der Gütergemeinschaft oder ein Testamentvollstreckerzeugnis vorzulegen.

Die Postbank entscheidet, welcher Nachweis der Verfügungsberechtigung im Einzelfall ausreichend ist.